



Gemeinde

Simmersfeld

Mit den Ortsteilen Aichhalden · Oberweiler · Beuren · Ettmannsweiler · Fünfbronn · Simmersfeld

DIESE AUSGABE ERSCHEINT AUCH ONLINE

Mitteilungsblatt

Simmersfelder Sommertheater 19. Juli bis 4. August 2019



Endlich ist es soweit:

Am 19.07.2019 feiert die Kulturwerkstatt um 20:30 Uhr auf der Freilichtbühne am fest.spiel.haus in Simmersfeld Premiere mit der neuen Sommertheaterproduktion WUNDERTÜTE LEBEN.

Nach den tragischen Ereignissen rund um den durch das Sturmtief Eberhard erlittenen Dachschaden, macht das dreizehnköpfige Ensemble mit dem selbstgeschriebenen Stück aus der Not eine Tugend und greift die dramatischen Ereignisse thematisch auf, sogar das zerstörte Dach wird Teil des Bühnenbildes.

Inhalt:

Jahrelang wurde auf dem Tanzboden in der Dorfmitte gefestet. Die Leute haben sich getroffen, besoffen, das Maul zerissen mit- und übereinander. Bis ein Sturm das Dach vom Dorfzentrum geweht hat. Der Kirschbaum ist seither gespalten. Viel ist hier nicht mehr los.

Zum abgesagten Sommerfest verirren sich trotzdem ein paar Gestalten auf den kaputten Tanzboden. Einer ist wiedergekommen, weil er sich im letzten Jahr unsterblich verliebt hat und auf ein Wiedersehen hofft. Eine andere will für einen Abend ihre Sorgen vergessen. Und dann werden es immer mehr, die ihren Teil zur Geschichte beitragen wollen. Im Erzählen und Zuhören öffnen sie die WUNDERTÜTE LEBEN füreinander, ziehen einschneidende Lebensereignisse heraus, die sich auf magische Weise miteinander verbinden. Am Ende beschließen sie gemeinsam, den Tanzboden wiederzueröffnen. Es entsteht das schönste Fest, das hier bisher gefeiert wurde.

Regie: Andreas Jendrusch / Markus Schlüter
Musik: Hannah Schwegler
Dramaturgie: Verena Katz
Organisation: Birgit Heintel
Choreographie: Ingrid Lipps
Premiere: 19.07. 20:30 Uhr

Weitere Aufführungen:

20.07.	20:30 Uhr
21.07.	18:00 Uhr
25.-27.07.	20:30 Uhr
28.07.	18:00 Uhr
31.7.-03.08.	20:30 Uhr
04.08.	18:00 Uhr

Gastronomie und Abendkasse ab 19 Uhr, an Sonntagen ab 16:30 Uhr

Freilichtbühne am fest.spiel.haus Simmersfeld
Freudenstädter Straße 4, 72226 Simmersfeld
www.simmersfelder-sommertheater.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

	Bürgermeisteramt	Gemeindekasse
Montag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 19.00 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr 15.00 - 18.30 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr
Freitag	8.00 - 11.30 Uhr	8.30 - 11.30 Uhr

Wichtige Rufnummern

Rathaus Simmersfeld:	Tel. 9320-0 Fax 9320-30
Förster:	01713368654
Bauhof:	706
Altblickschule:	4189985
Kindergarten Schatzkiste:	373

Not-/Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Orte: Aichhalden, Altensteig, Altensteig-dorf, Berneck, Beuren, Egenhausen, Etmannweiler, Fünfborn, Garrweiler, Grömbach, Heselbronn, Hornberg, Lengenloch, Monhart, Oberweiler, Simmersfeld, Spielberg, Überberg, Walddorf, Wart, Wörnersberg **Telefon: 116117**
In der Region Nagold und Horb am Neckar wurde der ärztliche Bereitschaftsdienst zum 01.02.2014 neu geregelt. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist für die ärztliche Hilfe zuständig, wenn die Arztpraxen geschlossen sind, also in der Woche abends und in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen. Die zentrale Notfallpraxis am Klinikum Nagold übernimmt den ärztlichen Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen. Während der Öffnungszeiten ist ein Arzt vor Ort in der Notfallpraxis. Die Patienten können dann direkt ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Können Patienten nicht in die Notfallpraxis kommen, weil sie beispielsweise bettlägerig sind, erreichen Sie unter der Telefonnummer **116117** den Arzt im Bereitschaftsdienst, der für medizinisch notwendige Hausbesuche eingeteilt ist. Diese Nummer gilt auch, wenn Patienten außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis in der Nacht Kontakt mit dem Dienst habenden Arzt aufnehmen möchten, weil sie medizinische Hilfe benötigen.

Notfallpraxis Nagold

am Klinikum Nagold
Röntgenstraße 20, 72202 Nagold
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.
Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht

auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Kinderärztlicher Notdienst:

Orte: alle Orte des Kreises Calw
Telefon: 01805 19292-160

Augenärztlicher Notdienst:

Orte: alle Orte des Kreises Calw
Telefon: 01805 19292-123

Zahnärzte

Samstag - Sonntag, 13.07. - 14.07.2019
Dr. W. Dirlwanger M.Sc. M.Sc., Dr. M. Hörner M.A., Dr. A. Dirlwanger-Grundmann, Dr. T. Dirlwanger,
Turmstr. 34, Nagold, Tel: 07452 93000
Zeit: samstags, sonntags und feiertags von 10 bis 11 Uhr und von 16 bis 17 Uhr. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt **nur in dringenden Fällen** telefonisch erreichbar. Nach § 4 Abs. 1 der Notfalldienstverordnung beginnt der Notfalldienst um 8.00 Uhr und endet nach 24 bzw. nach 48 Stunden (Wochenende).
Der zahnärztliche Notfalldienst ist auch jederzeit im Internet unter www.kzvbw.de aktuell abrufbar.

Tierärzte

Samstag - Sonntag, 13.07. - 14.07.2019
Heiner Schenk, Talstr. 3, Wildberg, Tel: 07054 5237
für die Bezirke Altensteig, Nagold und Pfalzgrafenweiler.
Der Wochenenddienst beginnt am Freitagabend und endet Sonntagnacht, jedoch nur, wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Apotheken

Notdienstplan Raum Altensteig

Der Notdienst wechselt täglich. Beginn und Ende jeweils 8.30 Uhr

Aktuelle Änderungen und die Lage der Apotheken können im Internet unter www.apotheken.de in Erfahrung gebracht werden. Ebenfalls kann die nächste diensthabende Apotheke über die Auskunfts-Telefon-Nr. 11883 gefunden werden.

Freitag, 12.07.2019

Hermann-Hesse-Apotheke, Ebhausen, Nagolder Str. 66/3, Tel. 07458 99840
Kur-Apotheke, Dornstetten, Hauptstr. 42, Tel. 07443 6545

Samstag, 13.07.2019

Apotheke am Markt, Pfalzgrafenweiler, Marktplatz 12, Tel. 07445 2336
Marien-Apotheke, Ergenzingen, Uta-Eberstein-Str. 25, Tel. 07457 94370

Sonntag, 14.07.2019

Enzthal-Apotheke, Enzklosterle, Friedenstr. 6, Tel. 07085 7173
Stadt-Apotheke, Nagold, Marktstr. 1, Tel. 07452 5037

Montag, 15.07.2019

Stadt-Apotheke, Dornstetten, Hauptstr. 48, Tel. 07443 967330

Stadt-Apotheke, Haiterbach, Markplatz 9, Tel. 07456 395
Stadt-Apotheke, Neubulach, Julius-Heuss-Str. 21, Tel. 07053 6000
Dienstbereit bis 19.30 Uhr
Apotheke am Markt, Altensteig, Tel. 07453 3650

Dienstag, 16.07.2019

Apotheke am Markt, Altensteig, Poststr. 31, Tel. 07453 3650
Neckar Apotheke, Horb, Dammstr. 1, Tel. 07451 918070

Mittwoch, 17.07.2019

Apotheke Wildberg, Marktstr. 20, Tel. 07054 5132
Bühl Apotheke, Schopflich, Hauptstr. 32, Tel. 07443 3955

Dienstbereit bis 19.30 Uhr

Apotheke am Markt, Altensteig, Tel. 07453 3650

Donnerstag, 18.07.2019

Central-Apotheke, Nagold, Freudenstädter Str. 25, Tel. 07452 8979880

Dienstbereit bis 19.30 Uhr

Apotheke am Markt, Altensteig, Tel. 07453 3650

Soziale Dienste

„Evangelischer Tageselternverein im Landkreis Calw e.V.“

Marion Sailer-Spies
Kontakt: 07452/8410-70
m.sailer-spies@diakonie-nsw.de
Internet: www.diakonie-nordschwarzwald.de

Diakoniestation Altensteig

Am Brunnenhäusle 9
Häusliche Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe u. hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsdienst, Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Pflegeanleitung, Hospizdienst
Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Tel. 07453 9323-0
Wochenende und Feiertage;
Notfälle Tel. 07453 9323-23
Hospizgruppe Tel. 07453 9323-25

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Calw

www.kreisdiakonie-calw.de
Diakonische Bezirksstelle Nagold
Hohestr. 8, 72202 Nagold
Tel: 07452 841029, Fax: 074522 841044
post@diakonie-nagold.de
Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren

Psychosoziale Familien- und Lebensberatung

Offene Sprechstunde:
Dienstag und Donnerstag 10:30 - 12 Uhr
und 15 - 16:30 Uhr oder Termin nach Vereinbarung

Landratsamt Calw

Fachdienst Kindertagespflege

Ansprechpartnerinnen: Silvia Murphy & Martina Haag
Termine n. Vereinbarung unter
Tel.: 07051/160-146, Fax 07051 795-146; E-Mail: Silvia.Murphy@kreis-calw.de
oder Martina.Haag@kreis-calw.de

Offizielle Verabschiedung von Frau Ilse Hiller aus dem Arbeitskreis Seniorenbegegnung Simmersfeld

Am 6. Juli fand im Kursaal Simmersfeld die Verabschiedung von Frau Ilse Hiller aus der Leitungsfunktion im Arbeitskreis Seniorenbegegnung statt. Viele Seniorinnen und Senioren waren ebenso der Einladung gefolgt wie auch Weggefährten aus über 4 Jahrzehnten Seniorenarbeit.

Ein Grußwort sprach Herr Pfarrer i.R. Hipp, der viele Jahre gemeinsam mit Frau Hiller in Simmersfeld gewirkt hatte und verschiedene Situationen in Erinnerung rief. Ebenfalls einen Blick zurück warfen Bürgermeister Jochen Stoll und anschließend Hans Nothacker, der für die Seniorinnen und Senioren sprach und sich mit einem Orchideengruß bei ihr bedankte.

Beim anschließenden Sektempfang mit leckeren Häppchen bestand die Möglichkeit des Austauschs, bevor sich Birgit Stoll im Namen des Arbeitskreises von Frau Hiller verabschiedete und ihr für die Zukunft alles Gute wünschte. Der Arbeitskreis hatte zur Melodie des Liedes „Nehmt Abschied Brüder“ noch einen Text vorbereitet, den alle Anwesenden zusammen Frau Hiller zu ehren zum Besten gaben.

In einem persönlichen und emotionalen Schlusswort trat Frau Hiller ans Rednerpult und ging auf heitere Begebenheiten ein, die sie in Simmersfeld erlebt hat. Die sehr harmonische Veranstaltung klang mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Kein schöner Land“ aus.



Fortsetzung von Seite 4

Infektionsschutzbelehrungen für Beschäftigte in Lebensmittelbetrieben und Küchen

Termin nach Vereinbarung, Tel. -942

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Termin nach Vereinbarung, Tel. -940

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe(gruppen)

jetzt Zimmer B 413, Tel. -199, E-Mail: selbsthilfe@kreis-calw.de

Anlaufstelle sexuelle Gewalt

Termine nach Vereinbarung

OnyX - Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen des Landkreises Calw

- Vertrauliche Beratung bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen für Betroffene, Angehörige und Vertrauenspersonen

- Gemeinsame Erarbeitung von Handlungskonzepten
- Verleih von Präventionskoffern für verschiedene Altersgruppen an Fachkräfte

Kontakt: Tel. 07452 842-580; Mobil: 0170 4544080; E-Mail: OnyX@kreis-calw.de

Schuldnerberatung

Offene Sprechstunde:
Mittwoch 15:00 - 17:30 Uhr oder Termin nach Vereinbarung

Migrationserstberatung

Termin nach Vereinbarung

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation, Fachstelle Sucht

Bahnhofstr. 31, 75365 Calw, Tel. 07051 93616,

Fax 07051 936188, E-Mail: fs-calw@bw-lv.de

Beratungsgespräche sind nach Terminvereinbarung möglich.

Soziale Hilfen

"WEISSER RING" - Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten e. V. Infotelefon 01803 343434, Außenstelle Calw, Tel. 07082 4131725.

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Calw e.V.

Geschäftsstelle

Rudolf-Diesel-Straße 15, 75365 Calw

Telefon: 07051 7009-0, Fax: 07051 7009-999

E-Mail: info@drk-kv-calw.de, Internet: www.drk-kv-calw.de

Notfallrettung/Feuerwehr Telefon: 112

Krankentransport Telefon: 07051 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116117

Soziale Dienste

Hausnotruf „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Gesundheitsprogramm, Seniorenreisen, Besuchsdienst, Familienbildung

Sabine Wiegand, Tel. 07051 7009-140

Daniel Vejsada, Tel. 07051 7009-141

E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Rotkreuz-Kurse

z.B. Erste Hilfe oder Ersthelfer in Betrieben

Werner Schlotter, Tel. 07051 7009-110

E-Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

Auskünfte rund um Ihre Mitgliedschaft

Gudrun Seeger, Tel. 07051 7009-110

E-Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

Landratsamt Calw

Betreuungsbehörde

- Aufklärung und Beratung über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
- Unterschriftsbeglaubigungen auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
- Informationen zum Betreuungsrecht

Kontakt: 0 70 51 160-217

Termine/Veranstaltungen



Freitag – Sonntag, 12. – 14. Juli

SVE Fleckenturnier in Ettmannsweiler

Sonntag, 14. Juli

11.00 Uhr Gottesdienst im Grünen beim Fleckenturnier in Ettmannsweiler

Naturparkmarkt in Simmersfeld, Otto-Kaltenbach-Straße

Mittwoch, 17. Juli

Energieberatung

Donnerstag, 18. Juli

12.00 Uhr Diakonie-Mittagstisch im Landgasthof "Anker"

Freitag, 19. Juli

CVJM Sommerfest

Samstag – Sonntag, 20. – 21. Juli

FFW Abt. Simmersfeld Wasserradfest

Sonntag, 21. Juli

Gottesdienst im Grünen beim Wasserradfest

Dienstag, 23. Juli

Bioabfall

Mittwoch, 24. Juli

20.00 Uhr Gemeinderatssitzung

Donnerstag, 25. Juli

12.00 Uhr FFW Abt. Alterswehr Sommergrill Ettmannsweiler Hütte

Freitag, 26. Juli

20.00 Uhr FFW Abt. Aichhalden-Oberweiler Übung

Samstag – Sonntag, 27. – 28. Juli

Musikverein Schullhofhocketse

Sonntag, 04. August

14.00 Uhr Kirchle in Beuren

15.00 Uhr Kirchle's Café des Kirchenchors Ettmannsweiler/Beuren im Bürgersaal Beuren

Montag, 05. August

20.00 Uhr FFW Abt. Beuren Übung

Glas

Gelber Sack/Gelbe Tonne

Dienstag, 06. August

Bioabfall

Mittwoch, 07. August

Restabfall

Papier

Donnerstag, 15. August

12.00 Uhr Diakonie-Mittagstisch im Landgasthof "Anker"

Dienstag, 20. August

Bioabfall

Samstag, 31. August

FFW Abt. Simmersfeld Übung mit anschließendem Grillfest für Feuerwehrangehörige

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Simmersfeld - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Jochen Stoll, Gartenstraße 14, 72226 Simmersfeld - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvtrieb.de, Internet: www.gsvtrieb.de

Amtliche Mitteilungen



Baugesuche / Bauvoranfragen

Baugesuche und Bauvoranfragen werden im Technischen Ausschuss beraten. Diese Beratungen sind öffentlich, - für die Zuhörer liegt entsprechendes Informationsmaterial bereit- und finden jeweils vor der Gemeinderatssitzung statt.

Spätester Abgabetermin der Unterlagen ist **Montag, 15. Juli 2019, 12.00 Uhr** (also in der Woche **vor** der Gemeinderatssitzung am 24.07.2019).

Später eingehende Unterlagen können erst in der darauffolgenden Sitzung beraten werden, bitte haben Sie dafür Verständnis.



Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

Mittwoch, den 17. Juli, um 20.00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Simmersfeld statt. Interessenten sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Für die Zuhörer und die Presse liegen die Vorlagen, die den Gemeinderäten zur Vorbereitung zugesandt werden, - wie üblich- im Sitzungssaal auf. Auf die ortsübliche Bekanntgabe gemäß § 34 GemO an der Rathauftafel und den Bekanntmachungstafeln wird hingewiesen.

Bei Redaktionsschluss lagen folgende Tagesordnungspunkte vor (Veränderungen in der Tagesordnung sind also noch möglich):

1. a) Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte
b) Begrüßung der neu- und wiedergewählten Gemeinderäte
2. Verpflichtung der am 26. Mai 2019 neu- und wiedergewählten Gemeinderäte
3. a) Festlegung von Sitzordnung, Sitzungstag und Sitzungsbeginn
b) Bekanntgabe der Sitzungstermine
4. Wahl des/der 1. und 2. stellvertretenden Bürgermeisters/-in
5. Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen in den verschiedenen Ausschüssen, Gremien und Institutionen
6. Wahl der Ortsvorsteher/innen und stellv. Ortsvorsteher/innen der Ortsteile mit Ortschaftsverfassung durch den Gemeinderat
7. Verschiedenes / Bekanntgaben

Die vollständige Tagesordnung wird außerdem im Internet unter www.simmersfeld.de veröffentlicht.

gez.: Jochen Stoll
Bürgermeister

Heimisches Obst und Gemüse sowie Schwarzwälder Spezialitäten direkt vom Erzeuger

Simmersfeld lädt am Sonntag, 14. Juli 2019, zum Naturpark-Markt ein

Die Gemeinde Simmersfeld und der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord laden am Sonntag, 14. Juli 2019, von 11 bis 18 Uhr zum Naturpark-Markt in der Otto-Kaltenbach-Straße in Simmersfeld ein. Erzeuger aus dem Schwarzwald bieten Obst und Gemüse der Saison, Holzofenbrot, Ziegenkäse, Wildsalami und viele weitere regionale Produkte an. Die Markthändler informieren zudem über Herkunft und Herstellung ihrer Produkte. Der Gemischte Chor Simmersfeld bietet zudem im Kursaal Kaffee und Kuchen an.

Ortschaftsrat Ettmannweiler eingesetzt

Der bisherige und der neue Ortschaftsrat von Ettmannweiler trafen sich am Montag, den 01.07.2019 zur konstituierenden Sitzung im Bürgersaal Ettmannweiler.

Ortsvorsteher Bernd Brüstle begrüßte alle Anwesenden sowie Frau Mayer und Herrn Bürgermeister Stoll von der Gemeindeverwaltung. Die Kommunalwahl vom 26.05.2019 hatte ergeben, dass es im Ortschaftsrat Ettmannweiler keine Änderungen gab.

Nach der Verpflichtung der neuen Ortschaftsräte stand die Wahl des neuen Ortsvorstehers auf der Tagesordnung. Wiedergewählt wurde als neuer Ortsvorsteher von Ettmannweiler Herr Bernd Brüstle, der bereits seit 2014 Ortsvorsteher ist. Sein Stellvertreter ist Herr Klaus Schlecht.



von links: Bürgermeister Jochen Stoll, Peter Waidelich, Jochen Waidelich, Klaus Schlecht, Helmut Lieske und Bernd Brüstle

Ortschaftsrat Aichhalden-Oberweiler eingesetzt

Der bisherige und der neue Ortschaftsrat von Aichhalden-Oberweiler trafen sich am Dienstag, den 02.07.2019 zur konstituierenden Sitzung im Rathaus Aichhalden.



von links: Hans Waidelich, Wolfgang Bruder, Hans Herter, Daniel Lamparth, Reiner Kalmbach, Bürgermeister Jochen Stoll, Kurt Lehmann und Hubert Gauß

Ortsvorsteher Wolfgang Bruder begrüßte alle Anwesenden sowie Frau Mayer und Herrn Bürgermeister Stoll von der Gemeindeverwaltung. Herr Hans Herter hatte bereits vor der Wahl angekündigt, dass er aus dem Gremium ausscheiden wolle. Ebenso ausscheiden wollte Reiner Kalmbach. Ortsvorsteher Bruder betonte die sehr gute Zusammenarbeit mit Herrn Herter und Herrn Kalmbach, die man ungern aus dem Gremium entlasse. Herr Herter gehörte 35 Jahre lang dem Gremium an und Herr Kalmbach 15 Jahre.

Auch Bürgermeister Stoll bedankte sich sehr herzlich für die Tätigkeit von Herrn Herter und Herrn Kalmbach und bestätigte das gute Arbeitsklima im Ortschaftsrat Aichhalden-Oberweiler. Als Anerkennung erhielten Herr Herter und Herr Kalmbach eine Urkunde und ein Abschiedsgeschenk der Gemeinde Simmersfeld.

Anschließend nahm Herr Stoll die Verpflichtung der neuen Ortschaftsräte vor und überreichte den neu gewählten Ortschaftsräten Wolfgang Bruder, Hans Waidelich, Hubert Gauß, Kurt Lehmann und Daniel Lamparth ihre Ernennungsurkunde. Nach der Verpflichtung der neuen Ortschaftsräte stand die Wahl des neuen Ortsvorstehers auf der Tagesordnung. Wiedergewählt wurde als neuer Ortsvorsteher von Aichhalden-Oberweiler Herr Wolfgang Bruder, der bereits seit 1999 Ortsvorsteher ist. Sein Stellvertreter ist Herr Hubert Gauß.

Im Anschluss nahm Bürgermeister Stoll noch zwei Ehrungen vor. Herr Wolfgang Bruder wurde für 20 Jahre Ortsvorsteher und Ortschaftsrat geehrt und Herr Hans Waidelich für 20 Jahre Ortschaftsrat. Hierfür überreichte Herr Bürgermeister Stoll jedem ein Dankeschön der Gemeinde Simmersfeld sowie eine Ehrenurkunde des Gemeindetags Baden-Württemberg.

Wilder Müll im Wald

Im Wald (Dietersberg Richtung Paradies) wurde Wilder Müll gefunden. Es ist nicht gestattet den Müll im Wald zu entsorgen. Hierbei handelt es sich um Umweltverschmutzung, zudem ist es eine Gefahr für Mensch und Tiere.

Unter anderem wurden Bauschutt und Vorhänge dort entsorgt. Wer hier etwas gesehen hat oder zuordnen kann woher die Sachen kommen könnten, sollte sich auf dem Rathaus Simmersfeld, Frau Mayer, Tel: 07484 932014, melden.



Weihnachtsmarkt 2019

Das Organisationsteam plant für dieses Jahr wieder einen Weihnachtsmarkt.

**Termin: Sonntag, 01.12.2019 (1. Advent)
von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Schulhof
der Albblickschule.**

Über eine große Anzahl an Verkaufsständen würden wir uns freuen.

Nach den Sommerferien werden wir hier im Gemeindeblatt die Kontaktdaten für die Anmeldung der Marktteilnehmer veröffentlichen.

Schulen



VHS Simmersfeld

Waldbaden „Shinrin Yoku“ – viel mehr als ein neuer Trend aus Japan!

Kurs-Nr. 900012e

Gisela Steuber

Waldbaden, japanisch „Shinrin Yoku“ benannt, wurde in den 1980er-Jahren in Japan von Wissenschaftlern und Ärzten entwickelt, nachdem immer mehr Menschen an schweren Stresserkrankungen, wie Burnout, Bluthochdruck und Herzinfarkt erkrankten. Seitdem setzt man dort mit großen Erfolg „Shinrin Yoku“ als medizinische Therapie ein.

Beim achtsamen Gehen im Wald nimmt der Körper durch die Atmung die ätherischen Öle (die sogenannten „Terpene“) der Bäume auf. Dadurch wird der Stresslevel gesenkt, das Immunsystem gestärkt und der Blutzuckerspiegel reguliert.

Erfahren Sie mit uns die Heilkräfte des Waldes. Sie benötigen keine speziellen Voraussetzungen für das Waldbaden, nur die Bereitschaft, sich auf den Wald als Ort der Ruhe und der Kraft einzulassen.

Bitte mitbringen: Gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung!
Simmersfeld, Haus Steuber, Ahornweg 10

Sa., 20.07.2019, 10:00 - 12:30

15,00 EUR (ab 5 TN) inkl. Getränk und Informationsmaterial

Andere Ämter



Landratsamt Calw

Prognos Zukunftsatlas 2019 bestätigt positive Entwicklung im Landkreis Calw

Landrat Riegger sieht sich in seiner politischen Agenda bestätigt und zieht ein zufriedenes Fazit

Mit dem Prognos Zukunftsatlas werden seit 2004 alle drei Jahre die Zukunftschancen und -risiken aller 401 Kreise und kreisfreien Städte Deutschlands bewertet, was für Landrat Helmut Riegger stets ein Gradmesser für die Entwicklung im Landkreis Calw war. Dass der Landkreis Calw eine strukturell hervorragende Entwicklung durchlaufen hat, wurde zuletzt im Jahr 2016 deutlich: Mit einem Sprung von Platz 212 auf Platz 124 gehörte man nach Berlin deutschlandweit zum Top-Aufsteiger und konnte viele Nachbarkreise hinter sich lassen. Auch im neu veröffentlichten Zukunftsatlas lassen sich die positiven Tendenzen der letzten Jahre erkennen. Zwar verlor der Landkreis Calw einige Plätze und wird nun auf Rang 176 gelistet, für den Calwer Landrat jedoch ein zufriedenstellendes Ergebnis: „Nach dem kometenhaften Aufstieg im Jahr 2016 müssen wir uns mit diesem Ergebnis nicht verstecken. Vielmehr ist dies

eine Bestätigung dafür, dass wir mit unseren Investitionen in Infrastruktur, Gesundheitsversorgung und Digitalisierung auf dem richtigen Weg sind.“

Bei den für einen ländlich geprägten Landkreis wichtigen Indikatoren wie Geburtenrate, Bevölkerungsentwicklung und Beschäftigung konnte der Landkreis Calw eine stabile Entwicklung verzeichnen. Eine deutliche Verbesserung wurde hinsichtlich des Bereichs Wohlstand und soziale Lage erreicht. Besonders die geringe Kriminalitätsrate sticht hervor. Gestiegen ist hingegen die kommunale Verschuldung – auch ein Indiz für die getätigten Investitionen in den letzten Jahren. Gemäß der Analyse der bundesweiten Wohnraumsituation stellt sich die Lage auf dem Wohnungsmarkt im Kreis noch verhältnismäßig entspannt dar.

Insgesamt bescheinigt die Prognos AG dem Landkreis Calw für die Zukunft einen ausgeglichenen Chancen-Risiken-Mix.

Nach dem hervorragendem Ergebnis im Prognos Zukunftsatlas 2016 entschied sich Landrat Riegger, das bereits im Jahr 2012 mit der Prognos AG erarbeitete Zukunftsprogramm für den Landkreis Calw fortzuschreiben. „Das Zukunftsprogramm kann als Agenda für die kommenden Jahre verstanden werden. Sich mit den zukünftigen Herausforderungen auseinanderzusetzen und vorausschauend zu planen, ist auch in der Kommunalpolitik unerlässlich“, so Riegger. Das Zukunftsprogramm mit neun ganz zentralen Handlungsfeldern wurde in einem breit aufgestellten Entwicklungsprozess in zahlreichen Kommunen des Landkreises Calw vorgestellt, um auch auf strukturpolitischen Anforderungen vor Ort reagieren zu können.

Nach wie vor unverändert bleibt auch im aktuellen Zukunftsatlas das vor allem im ländlichen Raum vielfach beklagte Stadt-Land-Gefälle. Für Landrat Helmut Riegger jedoch kein Grund, zukünftig einen Politik des Abwartens zu verfolgen – ganz im Gegenteil: „Wenn der Ländliche Raum den Anschluss an die Großstädte und Metropolregionen nicht verlieren möchte, müssen wir weiterhin zukunftsfähige Strukturen vor Ort schaffen“, so der Kreischef.

Im Bereich der Infrastruktur hat der Landkreis einen langen Atem bewiesen und am Projekt Hermann-Hesse-Bahn festgehalten, das in den vergangenen Wochen mit der Klagerücknahme des NABU und dem Planfeststellungsbeschluss für die baulichen Maßnahmen im Bahnhof Renningen ein gutes Stück vorangekommen ist. Mit der Umsetzung eines innovativen Medizinkonzepts zur nachhaltigen Neuausrichtung seiner Kreiskliniken ist der Kreis Calw ein weiteres Großprojekt angegangen. Dieses umfasst die Sanierung und Erweiterung der Kliniken Nagold sowie einen Klinikneubau mit angeschlossenen Gesundheitscampus am Standort Calw und sichert so auch in Zukunft die wohnortnahe und kompetente medizinische Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in der Region. Auch beim Ausbau des Mobilfunks will Riegger nicht warten, bis die großen Telekommunikationsunternehmen im ländlichen Bereich tätig werden, sondern eine eigene Strategie verfolgen.

„Wenn wir diese Ziele weiterhin mit Nachdruck verfolgen, müssen wir uns nicht vor den Ballungsräumen um uns herum verstecken“, bilanziert Landrat Helmut Riegger.

Tage vorher Ihren persönlichen Gesprächstermin über unsere Geschäftsstelle unter Tel. 07051-9686100 (erreichbar Mo - Fr, 8 - 12 Uhr).

Weitere Informationen zum Thema und unsere Energiespartipps finden Sie auf unserer Internetseite www.energieberatung-calw.de, schauen Sie doch gleich mal rein!

Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw



Wann, wenn nicht jetzt!

Kostenlose Beratung zur Eigenheim-Sanierung

Anhaltend niedrige Zinsen – wann, wenn nicht jetzt, ist die richtige Zeit, kräftig ins eigene Heim zu investieren und bleibende Werte zu schaffen! Welche Schritte führen zur optimalen energetischen Sanierung? Wie können erneuerbarer Energien in Ihrem Gebäude sinnvoll eingesetzt werden, welches Heizsystem passt zu Ihnen und Ihrem Haus, und welche Fördermittel gibt es dafür?

Am Mittwoch, 17. Juli, erwartet Sie unser Energieberater **im Rathaus (Besprechungszimmer)**, um mit Ihnen in dieser kostenlosen Erstberatung gezielt über Ihr Gebäude zu sprechen, Ihre Fragen zu beantworten und Möglichkeiten zu Verbesserungen aufzuzeigen. **Vereinbaren Sie unbedingt bis zwei**